

Selbstbesinnung

Auf jeder Freisprechungsfeier ist es zu hören: Sie haben jetzt zwar Ihre Lehre beendet, aber auslernen werden Sie nie. Und da ist etwas dran. Das kommt auch in unserem Rösselsprung zum Ausdruck, wenn Sie ihn richtig lösen.

Um den Spruch zu lösen, rückt man von einem bestimmten Feld ausgehend – ähnlich dem Springer beim Schachspiel – zwei Felder in eine Richtung vor und ein zusätzliches Feld zu einer der beiden Seiten. So reihen sich die Silben zu einem bekannten Sprichwort aneinander.

		ster	Lehr-		
	kann;	der-	er-	ist,	
je-	Mei-	der	sel-	ling	was
was	mann.	ist	der	sann;	le
		Ge-	ist,		

Lösung im nächsten Heft

In eigener Sache

Liebe Jung-Gesellinnen und Jung-Gesellen,
herzlichen Glückwunsch all denen, die ihre Gesellenprüfung bestanden haben.
„Die Lehrzeit ist um, jetzt wird Geld verdient“, wird so mancher von Ihnen sagen. Der eine wird sich möglicherweise nach einem neuen Arbeitsplatz umsehen; der andere wird seinen Wehr- oder Ersatzdienst leisten. Vielen werden wohl noch die Worte zur Freisprechungsfeier in den Ohren

klingen: „Mit dem Ende der Lehrzeit ist das Lernen keineswegs vorbei. Das geht weiter – bis ans Lebensende.“

Nicht umsonst heisst Ihre Fachzeitschrift **monteur**. In der finden Sie, was Sie auch als Monteur wissen müssen. Zum Beispiel, welche Weiterbildungsmöglichkeiten es gibt, wer sie durchführt und was sie kosten. Oder welche neuen Materialien es gibt, wie sie verarbeitet werden und welche Werkzeuge man

dazu braucht. Denken Sie bitte daran, dass immer derjenige die besseren Chancen auf dem Arbeitsmarkt hat, der seinen Wissensstand aktualisiert.

Dabei wollen wir, Autoren und Redakteure der „sbz-monteur“ nach besten Kräften behilflich sein. Wir würden uns daher freuen, sie weiterhin als **Ihre Fachzeitschrift** auf Ihrem Lebensweg begleiten zu dürfen. Viel Glück und Erfolg im beruflichen Alltag.

Ihre Redaktion